

Nichtamtliche Lesefassung des JSL

Vom 11. Oktober 2005 (Amtliche Bekanntmachungen Jg. 36, Nr. 50, S. 351–521)
in der Fassung vom 3. März 2009 (Amtliche Bekanntmachungen Jg. 40, Nr. 20, S. 59–79)

Prüfungsordnung für den Studiengang Bachelor of Arts (B.A.) der Philologischen Fakultät, der Philosophischen Fakultät und der Wirtschafts- und Verhaltenswissenschaftlichen Fakultät

Anlage C zur Prüfungsordnung der Universität Freiburg für den Studiengang Bachelor of Arts (B.A.) der Philologischen Fakultät, der Philosophischen Fakultät und der Wirtschafts- und Verhaltenswissenschaftlichen Fakultät

Fachspezifische Bestimmungen für die Nebenfächer anderer Fakultäten

Erläuterung der verwendeten Abkürzungen:

P = Pflichtbereich
WP = Wahlpflichtbereich
S = Seminar
V = Vorlesung
Ü = Übung
K = Kurs
Ex = Exkursion

Katholische Theologie: Praktische Theologie

§ 1 Studiumumfang

Im Nebenfach "Katholische Theologie: Praktische Theologie" sind 37 bzw. 38 ECTS-Punkte zu erwerben.

§ 2 Studieninhalte

Im Nebenfach "Katholische Theologie: Praktische Theologie" sind die folgenden Module zu belegen:

Grundlagen der Theologie (19 ECTS-Punkte)

Veranstaltung	Art	P/WP	ECTS
Einleitung in das Alte Testament	V	P	2
Einleitung in das Neue Testament	V	P	2
Einführung in die christliche Glaubenslehre	V	P	4
Basiswissenskurs Praktische Theologie	V, S	P	5
Methodischer Grundkurs Praktische Theologie	V, S	P	3
Fachbezogene Grundlagenveranstaltung Praktische Theologie	V, S	P	3

Schwerpunktmodule

Die bzw. der Studierende belegt nach eigener Wahl eines der folgenden Module:

- Schwerpunktbereich Caritaswissenschaft und Christliche Sozialarbeit
- Schwerpunktbereich Christliche Gesellschaftslehre
- Schwerpunktbereich Kirchenrecht und Kirchliche Rechtsgeschichte
- Schwerpunktbereich Pastoraltheologie
- Schwerpunktbereich Religionspädagogik und Katechetik

Schwerpunktbereich Caritaswissenschaft und Christliche Sozialarbeit (14 ECTS-Punkte)

Veranstaltung	Art	P/WP	ECTS
Vorlesung "Einführung in die Caritaswissenschaft"	V	P	3
Vorlesung "Nosologie"	V	P	3
Seminar zum kirchlich-theologischen und gesellschaftlich-soziologischen Bezugsrahmen der diakonischen Praxis	S	P	4
Seminar zu den Gegenwartsaufgaben christlicher Sozialarbeit	S	P	4

Voraussetzung für den Besuch der Seminare dieses Moduls ist die erfolgreich absolvierte Orientierungsprüfung.

Schwerpunktbereich Christliche Gesellschaftslehre (14 ECTS-Punkte)

Veranstaltung	Art	P/WP	ECTS
Vorlesung zur politischen Ethik und Wirtschaftsethik	V	P	3
Vorlesung zur Sozialethik	V	P	3
Seminar zu einem Thema der Christlichen Gesellschaftslehre	S	P	4
Seminar zu einem Thema der Christlichen Gesellschaftslehre	S	P	4

Voraussetzung für den Besuch der Seminare dieses Moduls ist die erfolgreich absolvierte Orientierungsprüfung.

Schwerpunktbereich Kirchenrecht und Kirchliche Rechtsgeschichte (15 ECTS-Punkte)

Veranstaltung	Art	P/WP	ECTS
Vorlesung zum Staatskirchenrecht	V	P	1
Vorlesung zum Kirchlichen Verfassungsrecht	V	P	3
Vorlesung zum Kanonischen Eherecht	V	P	3
Seminar zu einem Thema des Kirchenrechts/ der Kirchlichen Rechtsgeschichte	S	P	4
Seminar zu einem Thema des Kirchenrechts/ der Kirchlichen Rechtsgeschichte	S	P	4

Voraussetzung für den Besuch der Seminare dieses Moduls ist die erfolgreich absolvierte Orientierungsprüfung.

Schwerpunktbereich Pastoraltheologie (15 ECTS-Punkte)

Veranstaltung	Art	P/WP	ECTS
Vorlesung zur Gemeindepastoral	V	P	3
Vorlesung zur Sakramentenpastoral	V	P	3
Vorlesung zur Ehepastoral	V	P	1
Seminar zu einem Thema der Pastoraltheologie	S	P	4
Seminar zu einem Thema der Pastoraltheologie	S	P	4

Voraussetzung für den Besuch der Seminare dieses Moduls ist die erfolgreich absolvierte Orientierungsprüfung.

Schwerpunktbereich Religionspädagogik und Katechetik (15 ECTS-Punkte)

Veranstaltung	Art	P/WP	ECTS
Vorlesung zu Grundfragen religiösen Lernens und Lehrens	V	P	2
Vorlesung zum Themenbereich Kirchliche Jugendarbeit und Theologische Erwachsenenbildung	V	P	2
Seminar zur Fachdidaktik	S	P	3
Seminar zur Religionspädagogik	S	P	4
Seminar zur Medienpädagogik	S	P	4

Voraussetzung für den Besuch der Seminare dieses Moduls ist die erfolgreich absolvierte Orientierungsprüfung.

Ergänzungsmodule

Die bzw. der Studierende belegt nach eigener Wahl eines der folgenden Ergänzungsmodule, wobei der im Schwerpunktmodul gewählte Bereich unberücksichtigt bleibt:

- **Ergänzungsbereich Caritaswissenschaft und Christliche Sozialarbeit (4 ECTS-Punkte)**
- **Ergänzungsbereich Christliche Gesellschaftslehre (4 ECTS-Punkte)**
- **Ergänzungsbereich Kirchenrecht und Kirchliche Rechtsgeschichte (4 ECTS-Punkte)**
- **Ergänzungsbereich Pastoraltheologie (4 ECTS-Punkte)**
- **Ergänzungsbereich Religionspädagogik und Katechetik(4 ECTS-Punkte)**

Veranstaltung	Art	P/WP	ECTS
Seminar zu einem Thema des Ergänzungsbereichs	S	P	4

Voraussetzung für den Besuch des Seminars zu einem Thema des Ergänzungsbereichs ist die erfolgreich absolvierte Orientierungsprüfung.

§ 3 Orientierungsprüfung

(1) Studienbegleitende Prüfungen

In folgenden Lehrveranstaltungen sind studienbegleitende Prüfungen in der jeweils angegebenen Prüfungsart abzulegen:

- Einleitung in das Alte Testament: mündliche Modulteilprüfung
- Einleitung in das Neue Testament: mündliche Modulteilprüfung
- Einführung in die christliche Glaubenslehre: mündliche Modulteilprüfung

(2) Die Orientierungsprüfung ist bestanden, wenn insgesamt 8 ECTS-Punkte gemäß Absatz 1 erworben wurden.

§ 4 Zwischenprüfung

(1) Studienbegleitende Prüfungen

In folgenden Lehrveranstaltungen sind studienbegleitende Prüfungen in der jeweils angegebenen Prüfungsart abzulegen:

- Basiswissenskurs Praktische Theologie: schriftliche Modulteilprüfung
- Methodischer Grundkurs Praktische Theologie: schriftliche Modulteilprüfung
- Fachbezogene Grundlagenveranstaltung Praktische Theologie:
mündliche Modulteilprüfung

(2) Die Zwischenprüfung ist bestanden, wenn insgesamt 19 ECTS-Punkte gemäß § 3 Abs. 2 und § 4 Abs. 1 erworben wurden.

§ 5 B.A.-Prüfung

(1) Studienbegleitende Prüfungen

In folgenden endnotenrelevanten Modulen sind studienbegleitende Prüfungen in der jeweils angegebenen Prüfungsart abzulegen:

1. Grundlagen der Theologie

- Einleitung in das Alte Testament: mündliche Modulteilprüfung (Orientierungsprüfungsleistung)
- Einleitung in das Neue Testament: mündliche Modulteilprüfung (Orientierungsprüfungsleistung)
- Einführung in die christliche Glaubenslehre: mündliche Modulteilprüfung (Orientierungsprüfungsleistung)
- Basiswissenskurs Praktische Theologie: schriftliche Modulteilprüfung (Zwischenprüfungsleistung)
- Methodischer Grundkurs Praktische Theologie: schriftliche Modulteilprüfung (Zwischenprüfungsleistung)
- Fachbezogene Grundlagenveranstaltung Praktische Theologie: mündliche Modulteilprüfung (Zwischenprüfungsleistung)

Bei der Bildung der Note für das Modul Grundlagen der Theologie werden die Noten der einzelnen Modulteilprüfungen entsprechend den in der jeweiligen Lehrveranstaltung erworbenen ECTS-Punkten gewichtet.

2. Schwerpunktmodul

Schwerpunktbereich Caritaswissenschaft und Christliche Sozialarbeit

- Vorlesung "Einführung in die Caritaswissenschaft": mündliche Modulteilprüfung
- Vorlesung "Nosologie": mündliche Modulteilprüfung
- Seminar zum kirchlich-theologischen und gesellschaftlich-soziologischen Bezugsrahmen der diakonischen Praxis: schriftliche Modulteilprüfung
- Seminar zu den Gegenwartsaufgaben christlicher Sozialarbeit: schriftliche Modulteilprüfung

Bei der Bildung der Note für das Modul Schwerpunktbereich Caritaswissenschaft und Christliche Sozialarbeit werden die Noten der einzelnen Modulteilprüfungen entsprechend den in der jeweiligen Lehrveranstaltung erworbenen ECTS-Punkten gewichtet.

bzw.

Schwerpunktbereich Christliche Gesellschaftslehre

- Vorlesung zur politischen Ethik und Wirtschaftsethik: mündliche Modulteilprüfung
- Vorlesung zur Sozialethik: mündliche Modulteilprüfung
- Seminar zu einem Thema der Christlichen Gesellschaftslehre: schriftliche Modulteilprüfung
- Seminar zu einem Thema der Christlichen Gesellschaftslehre: schriftliche Modulteilprüfung

Bei der Bildung der Note für das Modul Schwerpunktbereich Christliche Gesellschaftslehre werden die Noten der einzelnen Modulteilprüfungen entsprechend den in der jeweiligen Lehrveranstaltung erworbenen ECTS-Punkten gewichtet.

bzw.

Schwerpunktbereich Kirchenrecht und Kirchliche Rechtsgeschichte

- Vorlesung zum Staatskirchenrecht: mündliche Modulteilprüfung
- Vorlesung zum Kirchlichen Verfassungsrecht: mündliche Modulteilprüfung
- Vorlesung zum Kanonischen Eherecht: mündliche Modulteilprüfung
- Seminar zu einem Thema des Kirchenrechts/der Kirchlichen Rechtsgeschichte: schriftliche Modulteilprüfung
- Seminar zu einem Thema des Kirchenrechts/der Kirchlichen Rechtsgeschichte: schriftliche Modulteilprüfung

Bei der Bildung der Note für das Modul Schwerpunktbereich Kirchenrecht und Kirchliche Rechtsgeschichte werden die Noten der einzelnen Modulteilprüfungen entsprechend den in der jeweiligen Lehrveranstaltung erworbenen ECTS-Punkten gewichtet.

bzw.

Schwerpunktbereich Pastoraltheologie

- Vorlesung zur Gemeindepastoral: mündliche Modulteilprüfung
- Vorlesung zur Sakramentspastoral: mündliche Modulteilprüfung
- Vorlesung zur Ehepastoral: mündliche Modulteilprüfung
- Seminar zu einem Thema der Pastoraltheologie: schriftliche Modulteilprüfung
- Seminar zu einem Thema der Pastoraltheologie: schriftliche Modulteilprüfung

Bei der Bildung der Note für das Modul Schwerpunktbereich Pastoraltheologie werden die Noten der einzelnen Modulteilprüfungen entsprechend den in der jeweiligen Lehrveranstaltung erworbenen ECTS-Punkten gewichtet.

bzw.

Schwerpunktbereich Religionspädagogik und Katechetik

- Vorlesung zu Grundfragen religiösen Lernens und Lehrens: mündliche Modulteilprüfung
- Vorlesung zum Themenbereich Kirchliche Jugendarbeit und Theologische Erwachsenenbildung: mündliche Modulteilprüfung
- Seminar zur Fachdidaktik: schriftliche Modulteilprüfung
- Seminar zur Religionspädagogik: schriftliche Modulteilprüfung
- Seminar zur Medienpädagogik: schriftliche Modulteilprüfung

Bei der Bildung der Note für das Modul Schwerpunktbereich Religionspädagogik und Katechetik werden die Noten der einzelnen Modulteilprüfungen entsprechend den in der jeweiligen Lehrveranstaltung erworbenen ECTS-Punkten gewichtet.

3. Ergänzungsmodul

Ergänzungsbereich Caritaswissenschaft und Christliche Sozialarbeit

bzw.

Ergänzungsbereich Christliche Gesellschaftslehre

bzw.

Ergänzungsbereich Kirchenrecht und Kirchliche Rechtsgeschichte

bzw.

Ergänzungsbereich Pastoraltheologie

bzw.

Ergänzungsbereich Religionspädagogik und Katechetik

- Seminar des Ergänzungsmoduls: schriftliche Modulteilprüfung

(2) Bildung der Note für die studienbegleitenden Prüfungen

Die Modulnoten der endnotenrelevanten Module werden bei der Bildung der Note für die studienbegleitenden Prüfungen entsprechend den im jeweiligen Modul erworbenen ECTS-Punkten wie folgt gewichtet:

Grundlagen der Theologie	19-fach
Schwerpunktmodul	
Schwerpunktbereich Caritaswissenschaft und Christliche Sozialarbeit	14-fach
Schwerpunktbereich Christliche Gesellschaftslehre	14-fach
Schwerpunktbereich Kirchenrecht und Kirchliche Rechtsgeschichte	15-fach
Schwerpunktbereich Pastoraltheologie	15-fach
Schwerpunktbereich Religionspädagogik und Katechetik	15-fach
Ergänzungsmodul	4-fach